



ГИИ

ГОСУДАРСТВЕННЫЙ  
ИНСТИТУТ  
ИСКУССТВОВЕДЕНИЯ



INSTITUT  
FRANÇAIS  
RUSSIE



LECOLE  
DES HAUTES  
ETUDES  
SOCIALES



INTERNATIONALE KONFERENZ  
KURATORIN NADIA PODZEMSKAIA

Partner und Sponsors:

Фонд Михаила Прохорова  
Goethe Institut Moskau

Школы-студии МХАТ  
имени В.И. Немировича-Данченко

АНО ПКО «Студия 711»  
МХТ имени А.П. Чехова

Федерального агентства  
по делам молодежи «Росмолодежь»

Молодежного форума «Таврида»

Государственного института  
искусствознания при  
Министерстве культуры РФ

Центра франко-российских  
исследований в Москве

Французского института  
при Посольстве Франции  
в Москве

Centre de Recherche sur  
les Arts et le Langage  
(CNRS, EHESS, Paris)

25 – 26.11

# kandinsky und die theater- performance

Dialoge mit der  
zeitgenössischen  
Kunst

Nahezu in allen Bereichen (besonders unter Artisten) wird eine erstaunliche Gleichgültigkeit und totale Taubheit gegenüber der lauten Stimme der Zeit beobachtet. Wahrscheinlich werden sich die Exzentriker von Anfang dieser Stimme gegenüber als offen erweisen. Wenigstens vollzieht sich in der Exzentrizität die Aktion auf einer Ebene, die diametral verschieden von der in unserer Zeit üblichen Vorgehensweise im Theater ist: Hier gibt es eine grössere Freiheit der Komposition, unabhängig (und nicht an Händen und Füßen eingeschnürt) durch die logische Abfolge der Erzählung, welche die übliche theatrale Komposition erstickt. In erster Linie sollte gerade diese Sphäre gereinigt werden von den Methoden der einst lebendigen, jedoch längst gestorbenen, aber nicht totzukriegenden Tradition. Zu diesem Zweck sollte die zeitgenössische Bühne in allen ihren Formen im Institut für künstlerische Kultur vergessen werden, und man sollte sich so an die Bühnenarbeit machen, als wolle man sie, wie zum ersten Mal, neu erfinden. **Kandinsky**

Übersetzung: Jelena Hahl-Fontaine

Eintritt frei. Registration:

## Teilnehmer

**Wiktor Alimpijew**  
Küntsler, Moskau

**Charlotte Beaufort**  
Künstlerin, maîtresse de conférence an der Université de Picardie Jules Verne Amiens

**Johanny Bert**  
Regisseur, Frankreich

**Horst Birr**  
Architekt, Bühnenkünstler, Professor an der Universität der Künste Berlin

**Julia Burde**  
Bühnen- und Kostümbildnerin, unterrichtet an der Universität der Künste Berlin

**Pascale Dassibat**  
Doktorantin der Kunstgeschichte an der École des Hautes études en sciences sociales, Paris

**Jelena Hahl-Fontaine**  
Slawistin, Kunsthistorikerin, Bruxelles

**Anne Horvath**  
Kuratorin, Koordinatorin der Programmation am Centre Pompidou-Metz

**Nadezhda Kargapolowa**  
Kunsthistorikerin, Koordinatorin der Arbeit mit der Regionen an der Russischen Akademie der Künste, Moskau

**Aleksej Kondratjew**  
Hauptbühnenkünstler des Theaters « Lenkom », unterrichtet an der Schule-Studio des Moskauer Künstlertheaters

**Anna Konstantinowa**  
Theaterwissenschaftlerin, Theaterkritikerin, unterrichtet an der Russischen Akademie der Bühnenkünste, St. Petersburg

**Iiona Krymskaja**  
Kunsthistorikerin, unterrichtet an der Vaganova Akademie des russischen Balletts, St. Petersburg

**Serguej Lobankow**  
Schauspieler, Regisseur der Plastikund Bewegung, Theaterlehrer, Moskau

**Nikolaj Majorow**  
Filmhistoriker, Russische Union der Filmschaffenden, Moskau

**Galina Makarowa**  
Theaterwissenschaftlerin, Professorin an der Russischen Staatlichen Geisteswissenschaftlichen Universität, Moskau

**Vera Martynow**  
Künstlerin, Regisseurin, künstlerische Leiterin des «New Space»des Theaters der Nationen, Moskau

**Nadia Podzemskaia**  
Philologin, Kunsthistorikerin, Forscherin CNRS am Centre de Recherche sur les Arts et le Langage, Paris

**Irina Sirotkina**  
Historikerin der Psychologie, Forscherin am Institut der Geschichte von Naturwissenschaften und Technik, Russische Akademie der Wissenschaften, Moskau

**Boris Sokolow**  
Kunsthistoriker, Professor an der Russischen Staatlichen Geisteswissenschaftlichen Universität, Moskau

**Cecilia Stinton**  
Opernregisseurin, Doktorantin der Kunstgeschichte University College London

**Nina Swiridowskaja**  
Musikwissenschaftlerin, unterrichtet am Staatlichen Moskauer Tschaikowski Konservatorium

**Pavel Rudnew**  
Theaterkritiker, Theatermanager, Assistent des künstlerischen Leiters des Moskauer Künstlertheaters und des Rektors der Schule-Studio für die spezielle Projekte, unterrichtet an der Schule-Studio des Moskauer Künstlertheaters

**Olga Schischko**  
Kunsthistorikerin, Kuratorin, Leiterin der Abteilung des Kinos und der neuen Medien, Puschkin Museum der Schönen Künste, Moskau

**Wadim Tscherbakow**  
Theaterwissenschaftler, Forscher am Staatsinstitut der Kunstwissenschaft, Moskau

**Moritz Wehrmann**  
Künstler, Mitarbeiter an der Bauhaus-Universität Weimar, Humboldt-Universität Berlin

**Theaterstück**  
«Planet Kandinsky»

Idee des Theaterstückes und Bühnenbild  
*Giovanni Vinciguerra*, Student an der Fakultät des Bühnenbilds und der Theater-technik der Schule-Studio MKhAT

Regie  
*Pawel Danilov*, Magisterstudent am Meyerhold-Zentrum und an der Schule-Studio MKhAT (Leiter Viktor Ryzhakow)

Regie  
*Pyotr Laden*  
Künstler und (Kino-)Regisseur

Musik  
*Kirill Schirokow*

Choreographie  
*Maya Orchin*  
New York

Kostüme  
*Yulja Wolkowa*  
Studentin an der Fakultät des Bühnenbilds und der Theater-technik der Schule-Studio MKhAT

Licht  
*Innokentij Baschinskij*  
Student an der Fakultät des Bühnenbilds und der Theater-technik der Schule-Studio MKhAT

Video  
*Pavel Gritzyk*  
Student an der Fakultät des Theater-Management der Schule-Studio MKhAT

Piano  
*Katia Nemirovitch-Dantchenko*  
internationale Konzertpianistin

DJ, Flaute, Singen  
*Sascha Yelina*

**Organisatorische Hilfe**  
Olga Kotrelewa  
Lubow Pesikowa  
Anastasija Schevtchenko

## Programm

**25 November.** Samstag  
Werkstätte des Moskauer Künstlertheaters  
Kamergerski perreulok 3A

**13.00**  
**Eröffnung**  
**der Konferenz**  
**und Grüße**

**13.15–15.30**  
**Kandinskys**  
**Bühnenkompositionen**  
**und die Synthese**  
**der Künste**

**13.15–14.45**  
*Sitzung moderiert von*  
NADIA PODZEMSKAIA

BORIS SOKOLOW  
Das Theater des Wortes bei Kandinsky: von «Klänge» zum «Violet»

NADEZHDA KARGAPOLOWA  
Entwicklung der synästhetischen Theaterentwürfe von Kandinsky 1908–1928 als Suche nach «malerischen Noten»»

NIKOLAJ MAJOROW  
Pioniere der Farbkamera: Alexander von Lagorio

IRINA SIROTKINA  
Vorgeschichte der Synästhesie

**14.50–15.30**

«**Der Gelber Klang**»  
**von Kandinsky:**  
**Entstehungsgeschichte,**  
**Theater-Rekonstruktionen**  
**und aktuelle**  
**Studienfragen**  
*Runder Tisch moderiert von*  
BORIS SOKOLOW  
Teilnehmer  
JELENA HAHL-FONTAINE  
NINA SWIRIDOWSKAJA  
ILONA KRYMSKAJA

**15.30–16.20**  
*Essenpause*

**16.20–18.00**  
**Rekonstruktion Wassily**  
**Kandinskys «Bilder**  
**einer Ausstellung»**  
**an der Universität der**  
**Künste Berlin 1983**

*Präsentation und*  
*Besprechung mit den*  
*Autoren der Rekonstruktion*  
HORST BIRR  
JULIA BURDE  
*Sitzung moderiert von*  
GALINA MAKAROWA  
*Teilnehmer*  
ALEKSEJ KONDRATJEW

**19.00**  
Studentenbühne des Künstlertheaters  
Kamergerski pereulok 3  
**Uraufführung**  
**des Stückes**  
«**Planet Kandinsky**»  
*Besprechung*

**26. November** Sonntag  
Werkstätte des Moskauer Künstlertheaters  
Kamergerski 3

**13.00–14.40**  
«**Der Gelber Klang**»  
**Kandinskys auf**  
**der Bühne**  
*Sitzung geleitet von*  
WADIM TSCHERBAKOW

**13.00–14.10**  
«Der Gelbe Klang» bei der Produktion des plastischen Dramatheaters Giedrius Mackevičius und des Kazan "Prometheus" von Bulat Galeew  
*Runder Tisch*  
Teilnehmer  
ANNA KONSTANTINOWA  
SERGUEJ LOBANKOW

**14.10–14.40**  
*Präsentation*  
CECILIA STINTON  
Painting with Light: Staging «The Yellow Sound» with Spectra Ensemble“ (2015)

**14.40-15.30**  
*Essenpause*

**15.30–18.30**  
**Theater-Performance**  
**heute**  
*Präsentationen*  
Sitzung moderiert von:  
PAVEL RUDNEW  
OLGA SHISCHKO

VERA MARTYNOW  
Non format

ANNE HORVATH  
L'exposition est une scène. Exploration des relations entre arts visuels et spectacle vivant

PASCALE DASSIBAT,  
MORITZ WEHRMANN  
Passage

WIKTOR ALIMPIEW  
Über seine Kunst

JOHANNY BERT  
Über seine Stücke  
«Krafft» und «Le Petit Bain»

CHARLOTTE BEAUFORT  
Réflexions autour des compositions scéniques de Kandinsky et de l'art de la lumière

**19.00**  
Studentenbühne des Künstlertheaters  
Kamergerski 3  
**Uraufführung**  
**des Stückes**  
«**Planet Kandinsky**»  
*Besprechung*